



Mitteilungsvorlage Nr.: 1 0 6 8 / 2 0 1 6 - 2 0 2 1

Gremien	Datum	TOP	beschlossen	Bemerkungen
Jugendausschuss	02.06.2021			
Verwaltungsausschuss	09.06.2021			

Bedarfsplanung Krippe und Kindergarten - Stand Mai 2021

Kenntnisnahme:

Erläuterungen zur Bedarfsplanung Kita Stand Mai 2021

Bereich Kindergarten

Auf der Grundlage der Kinderzahlen des Einwohnermeldeamtes mit dem Stand September 2020 wurde eine Bedarfsplanung für die erforderlichen Krippen- und Kindergartenplätze für die Kindergartenjahre 2021/2022 und 2022/2023 vorgenommen. Die Kinderzahlen sind im Bereich Kindergarten gestiegen und haben sich im Bereich Krippe etwas reduziert.

Mit den vom Niedersächsischen Kultusministerium zum 01.08.2021 in Aussicht gestellten Betriebserlaubnissen für die zum 01.08.2020 eingerichtete Kleingruppe – zehn Plätze - in der Bewegungshalle der Kita Hemphöfen (Verlängerung um ein Jahr) und der Aufstockung der Kleingruppe auf eine Regelgruppe mit 25 Plätzen - in der Kita Unterstedt für die Zeit vom 01.08.2021 bis zum 31.07.2022 und des Betriebes der Nachmittagsgruppe – derzeit Kleingruppe – als Regelgruppe mit 25 anstatt 10 Plätzen kann der aktuelle Bedarf an Kindergartenplätzen gedeckt werden. Mit diesen Aufstockungen stehen für das kommende Kindergartenjahr 30 Kindergartenplätze mehr zur Verfügung.

Es ist nicht nur die Zahl der Kindergartenkinder - drei Jahre bis zur Einschulung - angestiegen, sondern zum kommenden Kindergartenjahr werden viel mehr Kinder – insgesamt 38 - als sogenannte Flexi-Kinder auf Antrag der Eltern und vom Schulbesuch zurück gestellte Kinder nicht eingeschult und bleiben in den Kindertagesstätten. Die hohe Anzahl von Flexi-Kindern mag mit der Situation um die Corona-Pandemie zusammenhängen. Von einer Gruppe (25 Plätze) für vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder wird bei der Bedarfsplanung ab dem Kindergartenjahr 2022/2023 ausgegangen werden.

Bereich Krippe

Die Anzahl der Krippenkinder - von einem Jahr bis drei Jahre alt - hat sich zwar reduziert, nur melden mittlerweile mehr Eltern als in den Vorjahren ihre Kinder zur Betreuung in einer Kinderkrippe oder bei Tageseltern an.

Neben den 206 Krippenplätzen gibt es im hiesigen Bereich noch wenige Plätze in altersübergreifenden Kindergartengruppen, 20 Plätze in Großtagespflegestellen und 38 Plätze bei Tagespflegepersonen. Die Tagespflegeplätze stehen nicht nur für Rotenburger Kinder zur Verfügung.

Die Versorgungsquote im Bereich der unterdreijährigen Kinder liegt damit bei etwas über 60%.

Situation in der Kindertagesstätte Unterstedt

Die Plätze in der Kita Unterstedt - 35 Kindergarten- und 15 Krippenplätze - sind aktuell für die angemeldeten Unterstedter Kinder ausreichend. Die zusätzlichen 15 Kindergartenplätze werden im kommenden Kindergartenjahr für Kinder aus dem Stadtgebiet Rotenburg benötigt. In dem Kita-Neubau wird es drei Gruppenräume für 65 Plätze (15 Krippen- und 50 Kindergartenkinder) geben.

Notwendige Veränderungen zum Kindergartenjahr 2022/2023 (01.08.2022)

Zusätzliche neue Plätze müssen geschaffen werden für:

1. 20 Plätze für die Kleingruppen in den Bewegungsräumen der Kita Hemphöfen und Rappelkiste
2. 7 Plätze für in einer Regelgruppe wegfallende Plätze, die als Integrationsgruppe betrieben werden muss
3. 25 jetzige Nachmittagsplätze, da Nachmittagsplätze kaum noch nachgefragt werden und die Nachmittagsplätze nach dem Entwurf des neuen KitaG nur noch bedingt den Rechtsanspruch erfüllen sollen
4. 25 zusätzliche Plätze für vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder
5. 15 Krippenplätze für einen erhöhten Bedarf an Krippenplätzen
6. 20 Plätze für Zuzüge von Familien mit Krippen- und Kita-Kindern in den Neubaubereichen

Aktuelle Fachkräftesituation

Der Fachkräftemangel hat den hiesigen Bereich voll erreicht. Es konnten vakante Stellen immer noch nicht hinreichend besetzt werden. Dort werden, soweit möglich, Vertretungskräfte eingesetzt oder auch Betreuungszeiten reduziert.

Auch wird es schwierig, die zusätzlich notwendigen Stellen zum neuen Kindergartenjahr zu besetzen.

Andreas Weber